

# DIGITALKAMERA

4,1 MEGAPIXEL

---

GEBRAUCHSANWEISUNG

## **GARANTIEBEDINGUNGEN**

Die Empfangsquittung gilt als Beleg für den Erstkauf und sollte gut aufbewahrt werden. Sie wird für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigt. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantiebedingungen **nicht eingeschränkt**. Wird das Produkt an einen anderen Benutzer weitergegeben, so hat dieser für den Rest der Garantiezeit Anspruch auf Garantieleistungen.

Der Kaufbeleg sowie diese Erklärung sollten bei der Weitergabe in seinen Besitz übergehen. Wir garantieren, dass dieses Gerät in einem funktionsfähigen Zustand ist und in technischer Hinsicht mit den Beschreibungen in der beigefügten Dokumentation übereinstimmt. Die verbleibende Garantiefrist geht bei Vorlage des Kaufbelegs von Originalteilen auf die entsprechenden Ersatzteile über. Wenn Sie dieses Gerät zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen einreichen, müssen Sie zuvor sämtliche Programme, Daten und herausnehmbare Speichermedien entfernen. Produkte, die ohne Zubehör eingeschickt werden, werden ohne Zubehör ersetzt. Die Gewährleistungspflicht gilt nicht für den Fall, dass das Problem durch einen Unfall, eine Katastrophe, Vandalismus, Missbrauch, unsachgemäße Benutzung, Missachtung der Sicherheits- und Wartungsvorschriften, Veränderung durch Software, Viren bzw. ein anderes Gerät oder Zubehör, oder durch sonstige nicht von uns genehmigte Modifikationen verursacht wurde. Diese eingeschränkte Garantieerklärung ersetzt alle anderen Garantien ausdrücklicher oder impliziter Natur. Dies schließt die Garantie der Verkaufbarkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck ein, beschränkt sich jedoch nicht darauf. In einigen Ländern ist der Ausschluss impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig. In diesem Falle ist die Gültigkeit aller ausdrücklichen und impliziten Garantien auf die Garantieperiode beschränkt. Mit Ablauf dieser Periode verlieren sämtliche Garantien ihre Gültigkeit. In einigen Ländern ist eine Begrenzung der Gültigkeitsdauer impliziter Garantien gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt. Falls Sie bezüglich dieser Garantiebedingungen Fragen haben, wenden Sie sich an uns.

## **HAFTPFLICHTBESCHRÄNKUNG**

Der Inhalt dieses Handbuches unterliegt unangekündigten Änderungen die dem technischen Fortschritt Rechnung tragen. Hersteller und Vertrieb können keine Verantwortung für Schäden, die als Folge von Fehlern oder Auslassungen, der in diesem Handbuch bereitgestellten Informationen entstanden sind, übernehmen. Wir haften unter keinen Umständen für:

1. Von dritter Seite gegen Sie erhobene Forderungen aufgrund von Verlusten oder Beschädigungen.
2. Verlust oder Beschädigung Ihrer Aufzeichnungen oder Daten.
3. Ökonomische Folgeschäden (einschließlich verlorener Gewinne oder Einsparungen) oder Begleitschäden, auch in dem Fall, dass wir über die Möglichkeit solcher Schäden informiert worden sind.

In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden gesetzlich nicht zulässig, so dass die obige Einschränkung nicht in Kraft tritt.

## **VERVIELFÄLTIGUNG DIESES HANDBUCHS**

Dieses Dokument enthält gesetzlich geschützte Informationen. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Copyright © 2003

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt.

Das Copyright liegt bei der Firma **Medion**®.

Warenzeichen:

**MS-DOS**® und **Windows**® sind eingetragene Warenzeichen der Fa. **Microsoft**®.

**Pentium**® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma **Intel**®.

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

**Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.**

## Inhalt:

Garantiebedingungen .....	ii
Haftpflichtbeschränkung.....	iii
Vervielfältigung dieses Handbuchs .....	iii
<u>SICHERHEIT UND WARTUNG .....</u>	<u>1</u>
Sicherheitshinweise .....	1
Betriebssicherheit .....	1
Aufstellungsort .....	1
Umgebungstemperatur.....	2
Elektromagnetische Verträglichkeit .....	2
Anschließen.....	2
Reparatur .....	3
Reinigung.....	3
Datensicherung.....	3
<u>EINFÜHRUNG .....</u>	<u>5</u>
Hinweise zu dieser Anleitung.....	5
Qualität .....	5
Der Service .....	6
Unsere Zielgruppe.....	6
Lieferumfang .....	6
Systemanforderungen.....	7
Technische Daten .....	8
Zusatzinformationen zum Akku-Ladegerät (optional).....	10
<u>ANSICHT .....</u>	<u>11</u>
Kameragehäuse Vorderseite .....	11
Kameragehäuse Rückseite.....	12
Kameragehäuse Oberseite.....	13
Kameragehäuse Unterseite .....	14
Rechte Seite (Anschlüsse) .....	14
Datenmonitor.....	15
Sucher .....	16
LCD-Monitor .....	17

<b>ERSTE INBETRIEBNAHME .....</b>	<b>19</b>
Batterien einlegen .....	19
Kontrolle des Spannungszustandes .....	20
Stromversorgung über Netzadapter .....	20
Kamerariemen befestigen.....	21
Speicherkarte einlegen/herausnehmen.....	21
Kamera ein/ausschalten.....	22
Bilder aufnehmen.....	22
Fokus einstellen.....	22
Digital Zoom .....	23
Eingebauter Blitz .....	23
Blitz-Indikator.....	24
Aufnahmemodus.....	25
Serienbilder.....	25
Selbstausröser.....	25
Kurzfilm Aufnahme .....	26
Mikrofon .....	26
Play & Pause.....	26
Automatische Belichtungssteuerung .....	27
Individuelle Beleuchtungskorrektur.....	27
Einstellen des Bildformates .....	28
Einstellen des Weißabgleichs .....	29
Bilder zeigen .....	30
Vergrößerte Zoom-Bildwiedergabe .....	31
Bildwiedergabe als Diashow .....	31
Bildwiedergabe auf TV und Videobeamer.....	32
Bilder löschen .....	32
Löschen einzelner Bilder .....	32
Löschen aller Bilder.....	32
Bilder drucken .....	33
Bilder verwalten.....	33
Display Helligkeit .....	33
Basiseinstellungen.....	34
Format .....	34
Auto Aus.....	34
Datum/Zeit .....	34

Piepton .....	34
Video Ausgang .....	34
Sprache .....	34
Standard .....	34
Grundeinstellungen für die Betriebs-Modi .....	35
<b><u>KAMERA-EINSTELLUNGEN (KURZÜBERSICHT) .....</u></b>	<b><u>37</u></b>
Aufnahme-Modus .....	37
Wiedergabe-Modus .....	38
Setup-Modus .....	39
<b><u>BILDER IN DEN PC ÜBERTRAGEN .....</u></b>	<b><u>41</u></b>
Software Installation .....	41
So installieren Sie Ihre Software: .....	42
So schliessen Sie die Digital-Kamera am PC an .....	43
Bilder übertragen .....	44
<b><u>TIPPS UND TRICKS .....</u></b>	<b><u>45</u></b>
Hinweis zum Umgang mit Kamerabatterien und Akkus ....	45
Hinweis zum Gebrauch der Speicherkarte .....	46
Pflege des LCD-Monitors .....	47
Der Umgang mit Digitalkameras .....	47
<b><u>KUNDENDIENST .....</u></b>	<b><u>49</u></b>
Erste Hilfe bei Fehlfunktionen .....	49
Lokalisieren der Ursache .....	49
Grundsätzliche Hinweise .....	49
Anschlüsse und Kabel überprüfen .....	49
Fehler und mögliche Ursachen .....	50
Technische Unterstützung .....	52
Benötigen Sie weitere Unterstützung? .....	52
<b><u>INDEX .....</u></b>	<b><u>53</u></b>

# SICHERHEIT UND WARTUNG

---

## SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihrer Digital-Kamera. Halten Sie diese Anleitung stets griffbereit in der Nähe Ihrer Digital-Kamera.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung und die Verpackung gut auf, um sie bei einer Veräußerung der Digital-Kamera dem neuen Besitzer weitergeben zu können.

## BETRIEBSSICHERHEIT



- **Öffnen Sie niemals das Gehäuse** der Digital-Kamera! Dies könnte zu einem elektrischen Kurzschluss führen, was die Beschädigung Ihrer Digital-Kamera zur Folge hat.
- Lassen Sie **Kinder nicht unbeaufsichtigt** an elektrischen Geräten spielen. Kinder können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen.
- Die Digital-Kamera ist **nicht** für den Betrieb in einem **Unternehmen** der Schwerindustrie konzipiert.

## AUFSTELLUNGORT

- Halten Sie Ihre Digital-Kamera und alle angeschlossenen Geräte von **Feuchtigkeit** fern. Vermeiden Sie **Staub, Hitze** und anhaltende, direkte Sonneneinstrahlung, um Betriebsstörungen zu **verhindern**.
- Stellen und betreiben Sie die Digital-Kamera auf einer **stabilen, ebenen** und **vibrationsfreien Unterlage**, um Stürze der Digital-Kamera zu vermeiden und benutzen Sie einen Kamerafuß.
- Sorgen Sie für eine geeignete Umgebungstemperatur:

## UMGEBUNGSTEMPERATUR

Die Digital-Kamera kann bei einer Umgebungstemperatur von **0° C bis 40° C** und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von **20% - 80%** (nicht kondensierend) **betrieben werden**.

Im ausgeschalteten Zustand kann die Digital-Kamera gelagert werden bei - 20° C bis 70° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 20% - 90% (nicht kondensierend).



Warten Sie nach einem **Transport** der Digital-Kamera solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat.

Bei großen Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung innerhalb der Digital-Kamera kommen, die einen **elektrischen Kurzschluss** verursachen kann.

## ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT

- Beim Anschluss der Digital-Kamera müssen die **Richtlinien** für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) **eingehalten werden**.
- Wahren Sie mindestens einen Meter **Abstand von** hochfrequenten und magnetischen **Störquellen** (Fernseher, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.), um Funktionsstörungen und Datenverlust zu vermeiden.
- Verwenden Sie ausschließlich abgeschirmte USB-Kabel für die Verbindung zum PC.

## ANSCHLIEßEN

- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten oder darüber **stolpern** kann.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf die Kabel, da diese sonst **beschädigt** werden könnten.



## REPARATUR

Bitte wenden Sie sich an unser Service Center, wenn Sie technische Probleme mit Ihrer Digital-Kamera haben. Die Reparatur ist **ausschließlich** unseren **autorisierten Servicepartnern** vorbehalten.

Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst wenn...

- Flüssigkeit ins Innere der Digital-Kamera gedrungen ist.
- die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- die Kamera gestürzt oder das Gehäuse beschädigt ist.

## REINIGUNG

- Achten Sie darauf, dass die Kamera, insbesondere die Linse, nicht verunreinigt wird.
- Reinigen Sie die Kamera mit einem angefeuchteten Tuch.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.

## DATENSICHERUNG



Sichern Sie neue Aufnahmen auf einem Computer. Es bestehen **keine Regressansprüche** für verloren gegangene Daten bzw. für durch Datenverlust entstandene Folgeschäden.



# EINFÜHRUNG

---

## **HINWEISE ZU DIESER ANLEITUNG**

Wir haben diese Anleitung so gegliedert, dass Sie jederzeit über das Inhaltsverzeichnis die benötigten Informationen themenbezogen nachlesen können.

Ein Stichwortverzeichnis (Index) finden Sie am Ende dieses Handbuches. Ziel dieser Anleitung ist es, Ihnen die Bedienung Ihrer Digital-Kamera in leicht verständlicher Sprache nahe zu bringen. Begriffe des Computerjargons zu übersetzen schafft oft Verwirrung, daher haben wir gebräuchliche Computerbegriffe beibehalten.

Zur Bedienung der Anwendungsprogramme und des Betriebssystems können Sie die umfangreichen Hilfefunktionen nutzen, die Ihnen die Programme mit einem Tastendruck (meist F1) bzw. Mausclick bieten.

Diese Hilfen werden Ihnen während der Nutzung des Betriebssystems Microsoft Windows<sup>®</sup> oder dem jeweiligen Anwendungsprogramm bereitgestellt.

## **QUALITÄT**

Wir haben bei der Wahl der Komponenten unser Augenmerk auf hohe Funktionalität, einfache Handhabung, Sicherheit und Zuverlässigkeit gelegt.

Durch ein ausgewogenes Hard- und Softwarekonzept können wir Ihnen eine zukunftsweisende Digital-Kamera präsentieren, die Ihnen viel Freude bei der Arbeit und in der Freizeit bereiten wird.

## DER SERVICE

Durch individuelle Kundenbetreuung unterstützen wir Sie bei Ihrer täglichen Arbeit. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns, Ihnen helfen zu dürfen.

Sie finden in diesem Handbuch ein gesondertes Kapitel zum Thema **Kundendienst** beginnend auf Seite 49.

## UNSERE ZIELGRUPPE

Diese Anleitung richtet sich an Erstanwender sowie an fortgeschrittene Benutzer.

Ungeachtet der möglichen professionellen Nutzung, ist die Digital-Kamera für den Betrieb in einem Privathaushalt konzipiert. Die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten stehen der ganzen Familie zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und freuen uns, Sie als neuen Kunden zu begrüßen.

## LIEFERUMFANG

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht die folgenden Bestandteile aufweist:

Kamera mit USB-Anschlusskabel

Videokabel

Handschlaufe

Netzteil (optional)

Akku-Ladegerät (optional)

CompactFlash™ Speicherkarte Typ I

(je nach Ausführung 32, 64 oder 128 MB)

Installations- und Anwendungssoftware auf zwei CDs

Dieses Benutzerhandbuch

Garantieunterlagen

- ⇒ Zur Installation der beiliegenden Software müssen eventuell Seriennummern eingegeben werden, die auf der CD bzw. auf der Hülle gedruckt sind. Bewahren Sie diese gut auf.
- ⇒ Vor der Installation sollten Sie sich diese Nummern ggf. aufschreiben, da Sie die CD selbst ja bei der Installation nicht zur Hand haben.

## SYSTEMANFORDERUNGEN

<b>Computer</b>	PC/AT-kompatibler Computer
<b>Prozessorleistung</b>	Ab Pentium 200
<b>Betriebssystem</b>	Windows®98SE/ME/2000/XP
<b>Arbeitsspeicher</b>	32 MB mindestens, empfohlen: 64 MB oder mehr
<b>Festplattenspeicher</b>	110 MB freier Speicher
<b>Installation</b>	CD-ROM-Laufwerk (ab 4fach)
<b>Anschluss</b>	USB Schnittstelle
<b>Hardware</b>	VGA-Farbmonitor

## TECHNISCHE DATEN

Kamera	
CCD	1/1.8" CCD (4:3) mit 3,87 mio. Pixel, ISO 100
Objektiv	3 x Zoom-objektiv F3.4/3.6 8-24 mm (vergl. 38x114mm bei KB) 9 Linsen in 6 Gruppen, max. Auflösung 16 lp/mm, 0,4-unendlich, Macro-Naheinstellungsbereich ab 0,08 m (4x6cm Formatabbildung)
Verschluss	2-1/500 sec.; max. Bildfolge 6 Sek. Auslöseverzögerung 1,5 Sek.
Belichtungssteuerung	Belichtungsprogramm mit mittenbetonter- oder Punkt-Messung
Monitor	1.6" TFT color LCD mit 220x220 Pixel
Speicherart	Speicherkarte CompactFlash™ Typ 1
Bilddatei-Typ	24-bit RGB, Exif 2.1 (DCF), DPOF kompatibel
Aufnahmemodus	
Mode	Einzelbild, Serienbild, Selbstauslöser
Selbstauslöser	Auslöserverzögerung von ca. 10 Sek.
Eingebautes Blitzgerät	
Aufladezeit	Ca. 8 Sekunden für den Aufhellblitz
Blitz-Modi	Autom. Blitzzuschaltung, Aufhellblitz, Blitzabschaltung, autom. Blitzzuschaltung mit Reduzierung des „Rote-Augen-Effekts“ (Standardeinstellung), Aufhellblitz für Spezialeffekte – Lichtmenge abhängig vom vorhandenen Licht, (Blitzabschaltung im Makro-Modus)
Schnittstellen	
Videoausgang	PAL/NTSC (Composite-Videosignal), H-Resolution 220 Linien
PC-Schnittstelle	USB-Anschluss

Energiequellen	
Batterien	4 AA-Ni-MH-Akkus (alternative AA-NiCd oder Alkaline Batterien)
externe Stromv.	AC-Netzgerät (optional)
Betriebstemperatur	0° bis 40° C, maximal 85% Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Abmessungen und Gewicht	
Abmessungen (B x H x T)	116 x 73 x 62 mm
Gewicht	Ca. 280g (ohne Batterien und Speicherkarte) (Technische Änderungen vorbehalten)

## **ZUSATZINFORMATIONEN ZUM AKKU-LADEGERÄT (OPTIONAL)**

Mit diesem Akku-Ladegerät haben Sie die Möglichkeit zwischen zwei Lademodi auszuwählen:

### **→ Schnellladefunktion**

Das Schnellladefach ist in zwei Steckplatzpaare für je ein Akku-Paar eingeteilt. Die Akkus können nur paarweise aufgeladen werden und müssen aus derselben Größe bestehen.

- Wenn die roten LED-Anzeigen aufleuchten, werden die Akkus aufgeladen. (Ladezeit ca. 4 Stunden)
- Wenn die Schnellaufladung abgeschlossen ist, erlöschen die roten LED-Anzeigen. Es beginnt die Erhaltungsladung, die verhindert, dass sich die Akkus wieder entladen.

### **→ Standardladefunktion**

Mit dem mitgelieferten Einschubgehäuse können Sie vier AA-Akkus gleichzeitig aufladen. Das Gehäuse muss für die Aufladung immer Akkus enthalten.

- Wenn die grüne LED-Anzeige aufleuchtet, werden die Akkus aufgeladen. (Ladezeit ca. 20 Stunden)
- Entfernen Sie nach Abschluss des Ladevorganges das Einschubgehäuse aus dem Gerät, indem Sie die Sperre durch Druck auf den roten Sperrhebel lösen.

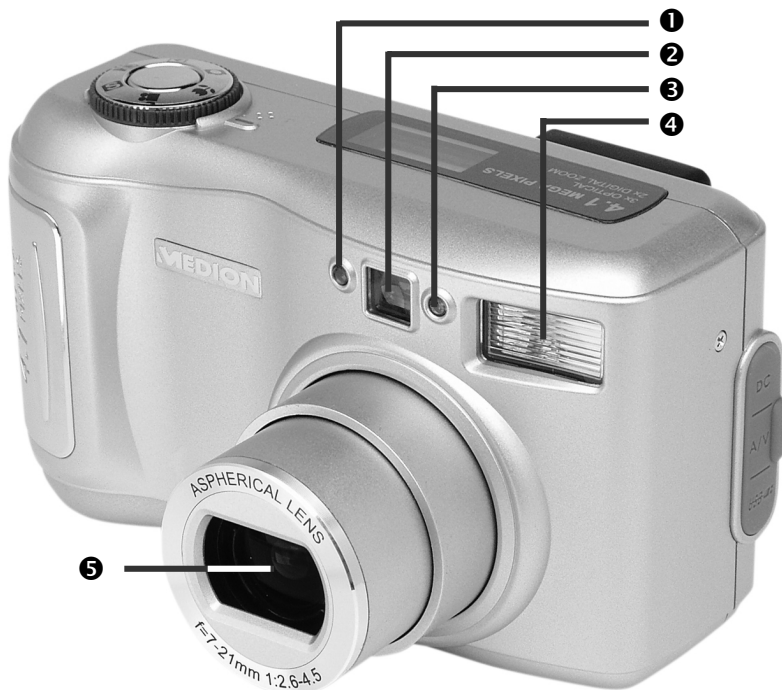
⇒ Beachten Sie die Hinweise, die dem Akku-Ladegerät beiliegen.



# ANSICHT

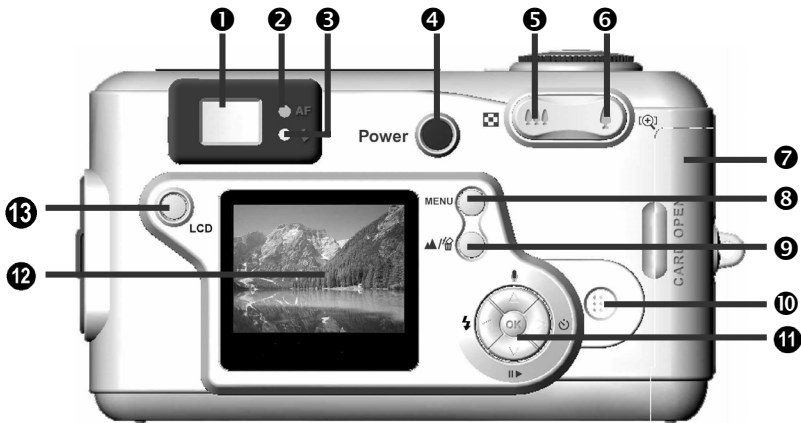
---

## KAMERAGEHÄUSE VORDERSEITE



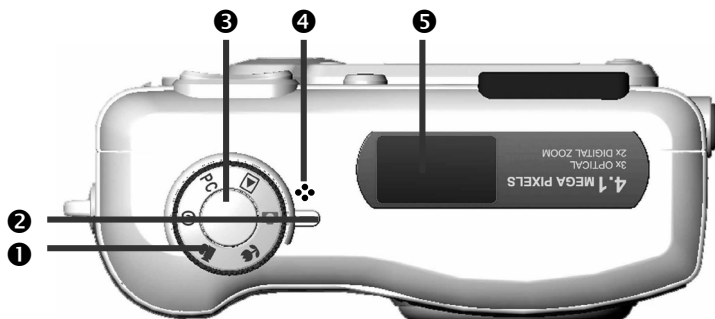
REF.	BEZEICHNUNG
①	Blitz-Sensor (⇒ S. 23)
②	Sucherfenster
③	Selbstausröser-Anzeige (⇒ S. 25)
④	Blitz (⇒ S. 23)
⑤	Linse





## KAMERAGEHÄUSE RÜCKSEITE



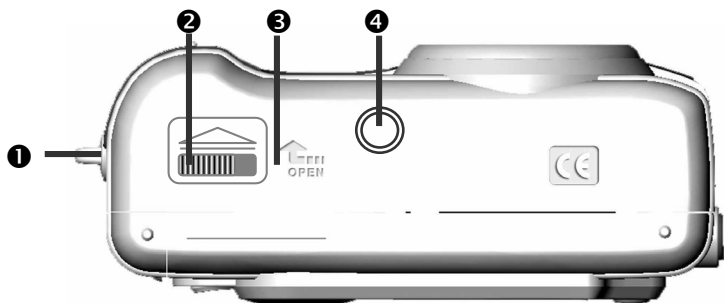
REF.	BEZEICHNUNG
①	Sucherfenster
②	Schärfe-Indikator (grün)
③	Blitz-Indikator (rot)
④	Ein-/Ausschalter (⇒ S. 22)
⑤	Zoom out / Index-Ansicht
⑥	Zoom in / Digital Zoom (⇒ S. 23)
⑦	Speicherkarten Einschub (⇒ S. 21)
⑧	Menü Taste
⑨	Landschaft / Löschen
⑩	Lautsprecher
⑪	5-Tasten-Stuerrad
⑫	LCD-Monitor (⇒ S. 17)
⑬	LCD-Taste

## KAMERAGEHÄUSE OBERSEITE



REF.	BEZEICHNUNG
①	Funktionswahlschalter
②	Einstellposition für das Funktionswahlschalter
	 Kurzfilm Aufnahme-Modus (⇒ S. 26)
	 Nahaufnahme-Modus
	 Aufnahme-Modus (⇒ S. 25)
	 Wiedergabe-Modus (⇒ S. 30)
	PC PC-Modus (⇒ S. 41)
③	Auslöser
④	Mikrofon (⇒ S. 26)
⑤	Datenmonitor (⇒ S. 15)

## KAMERAGEHÄUSE UNTERSEITE



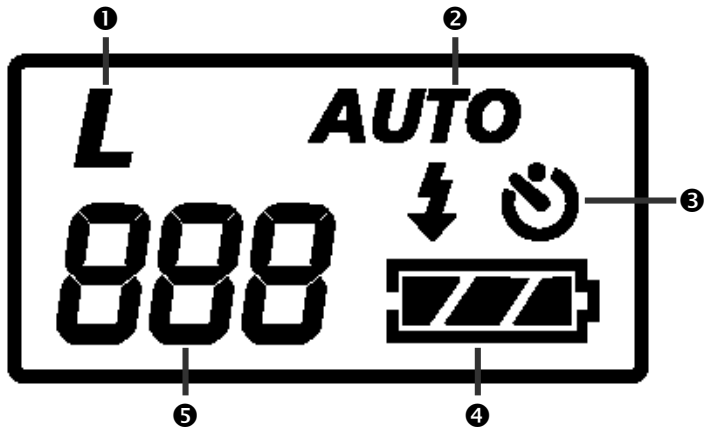
REF.	BEZEICHNUNG
①	Riemenöse (⇒ S. 21)
②	Batteriefach-Verriegelung (⇒ S. 19)
③	Batteriefach-Abdeckung (⇒ S. 19)
④	Stativ-Befestigung

## RECHTE SEITE (ANSCHLÜSSE)



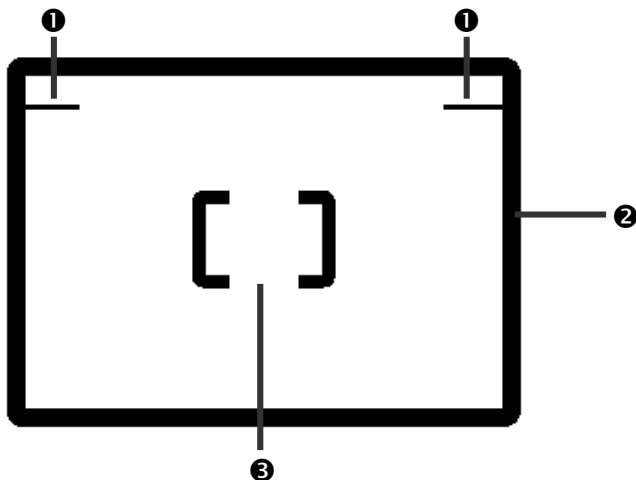
REF.	BEZEICHNUNG
①	Netzgerät-Anschluss (⇒ S. 20)
②	Video-Ausgang (⇒ S. 32)
③	USB-Anschluss (⇒ S. 43)

## DATENMONITOR



REF.	BEZEICHNUNG
①	Bildauflösung (⇒ S. 28)
②	Blitzeinstellung (⇒ S. 23)
③	Selbstausröser-Anzeige (⇒ S. 25)
④	Batteriezustand (⇒ S. 20)
⑤	Bildzähler

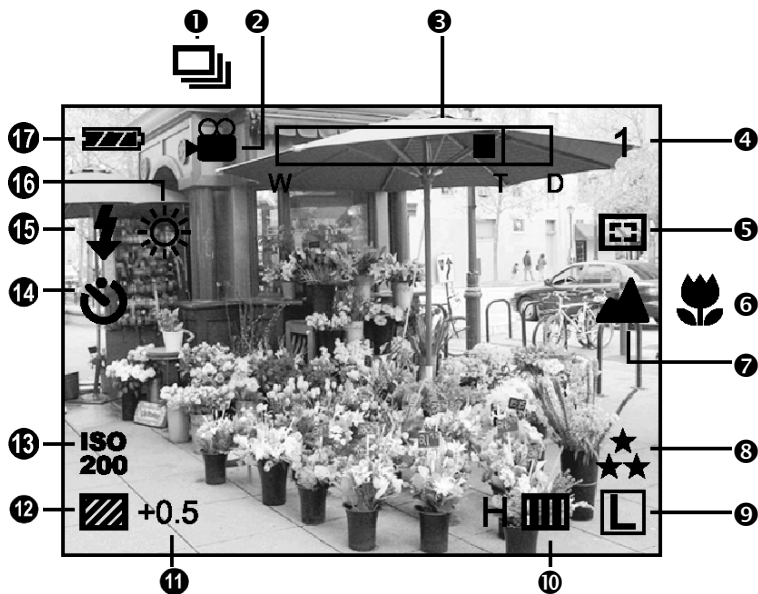
## SUCHER










REF.	BEZEICHNUNG
①	Parallaxenmarken
②	Bilderrahmen
③	Autofokus Rahmen

- ⇒ Wenn Sie ein Objekt durch den Sucher aufnehmen möchten, welches weniger als 1 m weit entfernt ist, wird nur ein Teil, der sich unterhalb der Marken befindet, aufgenommen. Benutzen Sie den LCD-Monitor, um die Lage Ihres Objekts zu kontrollieren, wenn der Aufnahmeabstand weniger als 1 m beträgt.

# LCD-MONITOR



REF.	BEZEICHNUNG	SYMBOL
①	Aufnahmemodus [Serienbilder / Einzelbild] (⇒ S. 25)	
②	Kurzfilm Aufzeichnung (⇒ S. 26)	
③	Zoom Anzeige (⇒ S. 23)	
④	Verbleibenden Aufnahmen	1
⑤	Fokuseinstellung (⇒ S. 22)	
⑥	Nahaufnahme	
⑦	Landschaftsaufnahmen	
⑧	Bildqualität (⇒ S. 28)	

REF.	BEZEICHNUNG	SYMBOL
9	Bildformat (⇒ S. 28)	
10	Bildschärfe	
11	Belichtung EV (⇒ S. 26)	-2.0~0~+2.0
12	Messfeld (⇒ S. 26)	
13	ISO Einstellung	
14	Selbstausröser (⇒ S. 25)	
15	Blitzeinstellung (⇒ S. 23)	
16	Weißabgleich (⇒ S. 29)	
17	Batteriezustand (⇒ S. 20)	

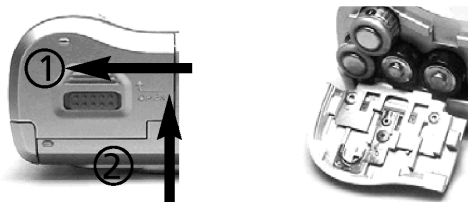


# ERSTE INBETRIEBNAHME

---

## BATTERIEN EINLEGEN

Für den mobilen Einsatz benötigt die Kamera **vier** 1,5V-Mignon-Batterien (Typ AA). Öffnen Sie das Batteriefach, indem Sie den Deckel in die angezeigte Richtung schieben (①). Heben Sie die Klappe (②).



Legen Sie die Batterien unter Beachtung der korrekten Polarität ins Fach ein.

Dann schließen Sie das Fach wieder.

Für den praktischen Gebrauch empfehlen wir den Einsatz von NiMH-Akkus mit hoher Kapazität.

Prüfen Sie nach dem Auswechseln der Batterien, ob Datum und Uhrzeit der eingebauten Uhr korrekt sind (⇒ S. 34).




Wenn die Kamera längere Zeit ohne Strom bleibt „vergisst“ Sie individuelle Programmeinstellungen und stellt sich auf die Standardwerte zurück. Die auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder **gehen** dadurch **nicht verloren!**

Vorsicht beim Austausch der Batterien, da sich diese durch den Kamerabetrieb erhitzen können.

⇒ **Verbrauchte Batterien** gehören nicht in den Hausmüll! Bitte schützen Sie unsere Umwelt und entsorgen Sie verbrauchte Batterien fachgerecht.

## KONTROLLE DES SPANNUNGSZUSTANDES

Wenn sich Batterien oder Akkus in der Kamera befinden, kontrolliert die Kamera den Batteriezustand automatisch und zeigt diesen im Datenmonitor an.

Anzeige	Bemerkung
	Die Batterien sind voll.
	Die Batterien sind nicht mehr voll, aber die Kamera ist voll funktionsfähig sein.
	Batterien sind leer.

Die Kamera schaltet sich ab, wenn sie 3 Minuten nicht benutzt wurde, um die Batterien zu schonen. Sie können den Zeitraum der automatischen Stromabschaltung auch auf 1, 3, 5, 10 oder 30 Minuten einstellen. Wenn Sie ein Netzteil verwenden oder die Kamera mit dem PC verbunden ist, ist die automatische Stromabschaltung auf 30 Minuten festgelegt und kann nicht verändert werden.

## STROMVERSORGUNG ÜBER NETZADAPTER

Sollten Sie Zugriff auf eine Stromsteckdose haben, können Sie die Kamera über den optional mitgelieferten Netzadapter betreiben. Dadurch wird Ihnen eine längere Benutzung ermöglicht. Wenn Sie die Kamera mit dem PC betreiben möchten, empfehlen wir die Versorgung über den Netzadapter, damit eine längere Benutzung gewährleistet wird.

- Stecken Sie zunächst das Stromkabel in die Kamera.
- Stellen Sie nun die Stromverbindung zur Kamera her, indem Sie den Netzadapter in eine Steckdose mit AC stecken.

## KAMERARIEMEN BEFESTIGEN

Um eventuelle Schäden zu vermeiden und einen komfortableren Transport zu gewährleisten, empfehlen wir den Kamerariemen wie in den Abbildungen beschrieben, zu befestigen.



## SPEICHERKARTE EINLEGEN/HERAUSNEHMEN

⇒ Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen oder Wechseln der Speicherkarte aus. Die Daten auf der Karte gehen verloren oder die Karte selbst kann beschädigt werden.

1. Öffnen Sie das Speicherkartenfach auf der Rückseite der Kamera (⇒ S. 12).
2. Führen Sie die Speicherkarte mit der Anschlusskontakt-Leiste zur Kamera hin in das Kartenfach ein.

⇒ Führen Sie die Karte gerade ein. Achten Sie darauf, dass sie nicht verkantet. Alle Speicherkarten passen nur in einer Richtung und mit der richtigen Seite in die Kamera.

3. Drücken Sie nach dem Einsetzen der Karte diese ganz hinein, schiebt sich der Sicherungshebel heraus.
4. Zur Entnahmen der Speicherkarte muss der Sicherungshebel gedrückt werden.
5. Schließen Sie nach dem Einlegen oder der Entnahmen immer das Kartenfach.

## KAMERA EIN/AUSSCHALTEN


Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (⇒ S. 12), um die Kamera einzuschalten. Wird die Kamera länger als 3 Minuten nicht genutzt, schaltet diese sich automatisch aus. Um die Kamera wieder in Betrieb zu nehmen, betätigen Sie erneut den Ein-/Ausschalter.

## BILDER AUFNEHMEN

1. Drehen Sie den Funktionswahlschalter (⇒ S. 13) auf das Kamerasymbol und schalten Sie die Kamera ein.
2. Positionieren Sie sich und die Kamera so, dass das aufzunehmende Objekt vollständig im Sucher zu sehen ist.
3. Drücken Sie den Auslöser, um das Bild zu speichern.
4. Nun sollten Sie einen hohen Ton hören, der die erfolgreiche Aufnahme bestätigt.

Ein tiefer Ton deutet auf unzureichende Lichtverhältnisse hin, sodass keine Aufnahme erfolgt. Hören Sie ein Abfolge von Tönen, ist der Speicher der Kamera voll.

## FOKUS EINSTELLEN


Halten Sie den Auslöser halb gedrückt, misst die Kamera automatisch den Fokus und zeigt diesen Betriebszustand mittels Schärfe-Indikator an. (⇒ S. 12, )

Indikator	Status
Leuchtet	Der Fokus ist eingestellt und das Bild kann aufgenommen werden.
Blinkt	Die Fokussierung ist nicht möglich. Das zu fotografierende Objekt ist zu nah, zu dunkel oder zu hell.

## DIGITAL ZOOM


Die Kamera besitzt eine Digital-Zoom-Funktion. Mit ihr kann ein Bild scheinbar größer/näher aufgenommen werden, als dies durch die maximale Telebrennweite des Zoomobjektivs möglich ist.






- ➔ Der Digital-Zoom funktioniert nur bei eingeschaltetem Kamera-Bildschirm.

Der Digital-Zoom wird automatisch eingeschaltet, wenn Sie die Zoom-Taste (⇨ S. 12, ) zwei Sekunden lang über den maximalen Einstellwert hinaus festhalten.

- ➔ Nutzen Sie diese Funktion nur in Ausnahmefällen und bei Bildern die mit Sicherheit nur mit geringer Auflösung benötigt werden, denn die Kamera wechselt beim Digital-Zoom automatisch in die geringe Auflösung (480 x 640 Pixel).

## INGEBAUTER BLITZ

Das eingebaute Blitzgerät bietet fünf Betriebsarten die Sie mit dem 5-Tasten-Steuerrad auswählen. Drücken Sie die Taste  am 5-Tasten-Steuerrad. Sie können Sie die folgenden Betriebsarten wählen:

Anzeige	Betriebsart
	Der Blitz wird (bei zu wenig Licht) automatisch aktiviert.
	Der Blitz ist eingeschaltet.
	Der Blitz ist ausgeschaltet.
	Der Blitz ist mit der Funktion zur Vermeidung des „Rote-Augen-Effekts“ eingeschaltet.
	Der Blitz wird mit Berücksichtigung des vorhandenen Lichts ausgelöst.

Die Reichweite des eingebauten Blitzgerätes beträgt ca. 0,4 bis 3 Meter. Der Blitz leuchtet dabei sowohl Weitwinkel- als auch Teleaufnahmen aus.

Der Blitz funktioniert nicht, wenn der „Serienbild- oder Nahaufnahme Modus“ gewählt sind.

Standardmäßig - d.h. bei jedem Aus-/Einschalten – wechselt die Kamera in den Blitzmodus **Automatik mit Rote-Augen-Funktion** und setzt auch die Leistung des Blitzes auf Normal.

#### BLITZ-INDIKATOR

Der Blitz-Indikator am Sucher leuchtet dauerhaft rot, wenn die Blitz-Belichtungsautomatik aktiviert und der Blitz bereit und geladen ist.

Die rote Lampe blinkt, wenn das Blitzgerät geladen wird. Während dieser Zeit kann nicht ausgelöst werden.

## AUFNAHMEMODUS

Standardmäßig startet die Kamera mit der **Einzelbild** Betriebsart. Zusätzlich gibt es die Funktion **Serienbilder** und **Selbstausröser**.

### SERIENBILDER

Die Funktion **Serienbilder** ist ideal geeignet für Fotos von Bewegungsabläufen (Sport /Tanz /Action). Sie können dabei im Abstand von wenigen Sekunden in dichter Folge Bild nach Bild aufnehmen. Diese Bildserien sind lediglich durch die Größe/Kapazität der verwendeten Speicherkarte begrenzt. Sorgen Sie vor Bildserien deshalb für ausreichend Speicherplatz, bzw. reduzieren Sie für derartige Aufnahmeserien Bildgröße (Pixelzahl) und/oder Bildqualität (Komprimierung).

⇒ Achten Sie bei Serienbildern auch auf die Schärfereinstellung; verbindlich für den Messvorgang ist das erste Bild der Serie. Bewegt sich Ihr Motiv aus dem Schärfereich müssen Sie evtl. die Bildserie für erneute Schärfemesung unterbrechen.

### SELBSTAUSLÖSER

Die Funktion **Selbstausröser** löst die Kamera ca.10 Sekunden zeitverzögert aus. Die rote Warnlampe auf der Kamera-vorderseite blinkt mit zunehmender Blink-Frequenz und zeigt den Ablauf der Vorlaufzeit an. Zusätzlich ertönt ein akustisches Warnsignal.

1. Halten Sie die Rechtstaste des 5-Tasten-Stuerrades für mind. 4 Sekunden gedrückt. Das Selbstauslöser Symbol erscheint sowohl im LCD-Monitor als auch auf dem Datenmonitor.
2. Drücken Sie nun den Auslöser so lange bis ein akustisches Signal zu hören ist. Es beginnt nun die Vorlaufzeit für die verzögerte Aufnahme.

## KURZFILM AUFNAHME

Stellen Sie das Funktionswahrad auf **Kurzfilm**. Der LCD Monitor sieht wie folgt aus.



Verfügbare  
Aufnahmezeit

Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu starten. Die Aufnahme dauert so lange wie es die verfügbare Aufnahmezeit erlaubt. Auch wenn Sie den Auslöser nicht gedrückt halten, wird die Aufnahme fortgesetzt.

Drücken Sie erneut auf den Auslöser, um die Aufnahme anzuhalten.

Das Bild Format entspricht QVGA (320 x 240). Die Aufnahmen werden als AVI Dateien gespeichert.

## MIKROFON

Diese Funktion erlaubt dem Benutzer bereits gespeicherte Bilder zu vertonen.

1. Stellen Sie das Funktionswahrad auf den **Wiedergabe-Modus**.
2. Wählen Sie das Bild aus, welches Sie vertonen wollen.
3. Drücken Sie die Pfeil-nach-oben Taste des 5-Tasten-Stuerrads mit dem Mikrofon Symbol. Im LCD-Monitor erscheint ein Mikrofon und die Aufnahme wird gestartet.
4. Halten Sie die Aufnahme an, indem Sie erneut die Pfeil-nach-oben Taste drücken. Eine Tonaufnahme ist für maximal 10 Sekunden möglich.

## PLAY & PAUSE

Die Play & Pause Taste am 5-Tasten-Stuerrad dient zur Wiedergabe bzw. Pause einer Tonaufnahme, eines Kurzfilmes oder einer Diashow.



## **AUTOMATISCHE BELICHTUNGSSTEUERUNG**

Die Kamera belichtet Digitalbilder mit ISO 100 vollautomatisch korrekt.

Die von der Programm-Belichtungsautomatik selbsttätig gewählten Belichtungszeiten umfassen den Bereich von 2 bis 1/500 Sekunde und die Blendenöffnungen F 3.4, F 4.8, F 7.7 und F 15 (Weitwinkel); sowie F 3.6, F 4.8, F 7.7 und F 15 (Tele).

Wird der Auslöser halb gedrückt und in dieser Stellung bis zur Aufnahme festgehalten, speichert die Kamera die dabei gemessenen Belichtungswerte für die Aufnahme. Dies ermöglicht bei Motiven mit starken Hell-/Dunkel-Bereichen eine präzise Belichtung.

Über die Menü-Taste auf der Kamerarückseite und mit dem 5-Tasten-Stuerrad können Sie die Funktion **Belichtung** wählen. Im Unterprogramm **Feld** stehen die Einstellmöglichkeiten **Full**, **Zentral** und **Spot** zur Auswahl.

## **INDIVIDUELLE BELEUCHTUNGSKORREKTUR**

Die Kamera bietet zusätzlich zur automatischen Belichtung eine individuelle Korrekturmöglichkeit für die Belichtung. Die von der Programm-Belichtungsautomatik selbsttätig gewählten Belichtungszeiten lassen sich mit Einstellungen von +2,0 bis -2,0 korrigieren.

## EINSTELLEN DES BILDFORMATES

Die Kamera besitzt einen 1/1.8 Zoll CCD Bild-Aufnahmesensor mit 4,1 Millionen Pixel (2272 x 1704) bei einem Bild-Seitenverhältnis 4:3.

Das maximale Bildformat von 2272 x 1704 Pixel kann auf die Bilddatenmengen 1200x 1600 und 640 x 480 Pixel reduziert werden.

Die vom Kamera CCD Bildsensor erzeugte Bilddatenmenge kann wahlweise in drei unterschiedlichen Bildqualitäten (**Superfein**=1:6, **Fein** =1:12 und **Normal** =1:25) gespeichert werden.

Die Funktion steht für alle drei verfügbare Bildformate (2272 x 1704, 1200 x 1600 und 640 x 480 Pixel) zur Verfügung.

Erzeugte Bilddatenmenge*			
	Bildqualität		
Bildformat	Superfein	Fein	Normal
<b>S</b> (640 x 480)	ca. 194	ca. 366	ca. 623
<b>M</b> (1600 x 1200)	ca. 29	ca. 58	ca. 119
<b>L</b> (2272 x 1704)	ca. 14	ca. 29	ca. 58

\* Diese Angaben können variieren da die Einstellungen jederzeit geändert werden können. Diese Werte ergeben sich aus einer leeren 32 MB Speicherkarte.

## EINSTELLEN DES WEIßABGLEICHS

Die Kamera stellt sich mit einem automatischen Weißlichtabgleich selbsttätig auf vorhandene Lichtquellen ein.

Zusätzlich können zur Optimierung und für besondere Licht-Situationen spezielle Lichtquellen angepasst werden.

Folgende Einstellungen können über die Menü Taste und dem 5-Tasten-Stuerrad vorgenommen werden:

**AUTO** AUTOMATIK

Automatische Einstellung



TAGESLICHT

Einstellung auf Sonnenlicht



NEONLICHT


Einstellung auf Neonlampen (Leuchtstofflampen)



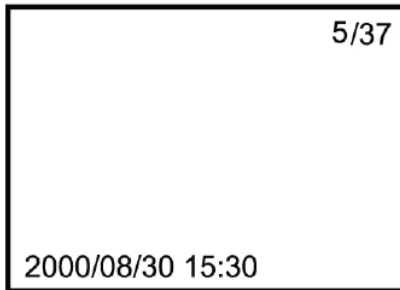
GLÜHLAMPENLICHT

Einstellung auf Glühlampe

## BILDER ZEIGEN

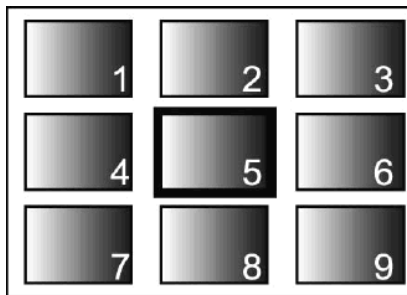
Drehen Sie das Funktionswahlrad der Kamera auf das Wiedergabe-Symbol .

Schalten Sie die Kamera ein. Der LCD-Monitor wird automatisch angeschaltet und zeigt das zuletzt aufgenommene Bild mit Bildnummer, sowie Aufnahmedatum und Aufnahmeuhrzeit.



Mit dem 5-Tasten-Steuerrad können Sie die auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder zurück (◀) und vorwärts (▶) blättern.

Drücken Sie die linke Zoom Taste, werden die alle Aufnahmen als Index-Ansicht angezeigt.



Die Anzeige der Bilder startet jeweils beim ersten gespeicherten Bild, das zur Auswahl farbig umrahmt angezeigt wird. Mit dem 5-Tasten-Steuerrad wird dieser Rahmen bewegt und es können damit einzelne Bilder ausgewählt werden.

## VERGRÖßERTE ZOOM-BILDWIEDERGABE

Die Kamera kann gespeicherte Bilder auch in einer zweifach vergrößerten Zoom-Darstellung auf dem LCD Monitor wiedergeben.

Im **Wiedergabe-Modus** drücken Sie einige Sekunden auf die rechte Zoom Taste. Dadurch wird die zweifache Zoom-Vergrößerung aktiviert. Auf dem Display erscheinen zusätzlich ein Lupensymbol und die Anzeige X2.0.

Mit dem 5-Tasten-Steuerrad kann nun in alle vier Richtungen der angezeigte Bildausschnitt gescrollt werden. Ein Tastendruck auf die linke Zoom Taste und das Bild wird wieder in der normalgroßen Standard-Darstellung angezeigt.

## BILDWIEDERGABE ALS DIASHOW

Die Kamera kann alle auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder automatisch als Dia-Schau wiedergeben.

Im **Wiedergabe-Modus** drücken Sie die Menü-Taste und wählen dann mit dem 5-Tasten-Steuerrad die Funktion **Dia-show** aus. Im Untermenü können Sie sofort die Diashow starten, indem Sie **Start** anwählen. Die Anzeigzeit der einzelnen Bilder wird über das Untermenü **Verzögerung** vorgewählt und kann 2,3,5 und 10 Sekunden betragen.

Die Reihenfolge der angezeigten Bilder kann über das Untermenü **Reihenfolge** vorgewählt werden und bietet die Möglichkeiten **Vorwärts** und **Rückwärts**.

## BILDWIEDERGABE AUF TV UND VIDEOBEAMER

Es ist möglich, sich die Bilder der Kamera auf einem Fernseher anzeigen zu lassen. Die Kamera besitzt einen Video-Ausgang, an dem ein Fernseher über das mitgelieferte Videokabel angeschlossen werden kann. Beim Video-Ausgangssignal können Sie zwischen NTSC und PAL wählen.

➔ Achtung: Kamera und Wiedergabegerät sollten während der Verkabelung ausgeschaltet sein.

Wenn die Kabelverbindung hergestellt ist, schalten Sie das TV-Gerät bzw. den Videobeamer und dann die Kamera im **Wiedergabe-Modus** ein. Die gespeicherten Bilder werden nur auf dem Ausgabegerät angezeigt.

Auch hier stehen Ihnen die verschiedenen Wiedergabemöglichkeiten zur Verfügung: **Einzelbild**, **Zoom** und **Diashow**.

## BILDER LÖSCHEN

Die auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder können über dem LCD-Monitor ausgewählt und einzeln oder komplett gelöscht werden.

➔ Bitte beachten Sie! Alle Löschungen sind unwiderruflich und können nicht mehr rückgängig gemacht werden.

### LÖSCHEN EINZELNER BILDER

Im **Wiedergabe-Modus** drücken Sie die Taste **Löschen**. Nach einer Abfrage können Sie das angezeigte Bild löschen.

### LÖSCHEN ALLER BILDER

Im **Wiedergabe-Modus** drücken Sie die **Menü**-Taste und wählen die Funktion **Alle Löschen** aus.

Bestätigen Sie im nachfolgenden Untermenü die Frage „Ja/Nein“ mit **Ja**, um alle Bilder auf der Speicherkarte zu löschen.

## **BILDER DRUCKEN**

Die Kamera kann Bilder für den Direktausdruck im DPOF™ Format (Digital Print Order Format)vorbereiten.

Im **Wiedergabe-Modus** drücken Sie die **Menü-Taste** und wählen die Funktion **DPOF** aus.

Im Untermenü haben Sie die Möglichkeit zwischen **Anzahl**, **Index** und **Löschen**. Wählen Sie **Anzahl**, erscheint eine Bildübersicht zur Bildauswahl. Die von den ausgewählten Bildern gewünschte Print-Stückzahl wird durch Drücken des 5-Tasten-Steuerrads nach oben vorgewählt. Wird die Speicherkarte in einem mit DPOF ausgestatteten Drucker gesteckt, werden die Prints in dieser Stückzahl gedruckt.

## **BILDER VERWALTEN**

Die Kamera speichert Bilder auf der Speicherkarte in Ordner.

## **DISPLAY HELLIGKEIT**

Die Helligkeit des LCD-Displays auf der Kamerarückseite kann verändert werden.

Im **Wiedergabe-Modus** drücken Sie die **Menü-Taste** und wählen **LCD** aus.

Sie können die Displayhelligkeit in einer Skala von 0 bis 9 variieren.

Die gewählte Einstellung bleibt auch beim Ein-/Ausschalten der Kamera erhalten.

## BASISEINSTELLUNGEN

Die Basiseinstellungen und Basisfunktionen für die Kamera sind im **Setup-Modus** zusammengefasst. Die Menüs werden mit dem 5-Tasten-Steuerrad der Kamera ausgewählt und mit einem Druck nach rechts ausgelöst/bestätigt.

### FORMAT

Im Menü **Format** kann eine Speicherkarte formatiert werden.

⇒ **Achtung:** alle Bilddaten (auch die in neu angelegte Verzeichnisse) werden dabei gelöscht!

### AUTO AUS

Im Menü **Auto Aus** wird die Zeit festgelegt, nach der sich die Kamera (z.B. zur Schonung der Akkus) selbsttätig abschaltet. Zur Verfügung stehen hier folgende Zeit-Einstellungen: 1min, 3 min, 5 min, 10 min und 30 min. Bei der PC Verbindung und mit dem Netzteil sind stets 30 min. als Standardwert fixiert.

### DATUM/ZEIT

Im Menü **Datum/Zeit** können Sie Datum und Uhrzeit einstellen. Diese Werte werden zusammen mit jedem Bild gespeichert. Beim Ausdruck eines Bildes wird dieser Wert nicht ausgedruckt.

### PIEPTON

Im Menü **Piepton** kann der Signalton an- oder abgeschaltet werden.

### VIDEO AUSGANG

Im Menü **Video Ausgang** ist der europäische Video-/TV Standard PAL fixiert.

### SPRACHE

Im Menü **Sprache** sind Deutsch und Englisch als Sprachen für die Kameramenüs fixiert.

### STANDARD

Im Menü **Standard** können alle Kamera-Funktionen auf ihre Standardwerte zurückgesetzt werden.



## GRUNDEINSTELLUNGEN FÜR DIE BETRIEBS-MODI

Dies sind die Voreinstellungswerte in denen die Betriebs-Modi **Aufnahme**, **Wiedergabe**, **Setup** und **PC** zurückgesetzt werden:

Aufnahme-Modus	
Blitz	Automatischer Blitz mit „Rote-Augen-Reduzierung“
Fokussierung	Zentral
Aufnahmemodus	Einzelbild
Bildformat	L (2272 x 1704)
Bildqualität	Fein
Weißabgleich	Auto
Belichtung	EV ⇒ 0,0; Messfeld ⇒ voll
ISO	A
Bildschärfe	Normal
LCD	5 – mittlere Helligkeit
Aufnahmezeit	15 Sekunden
Wiedergabe-Modus	
Bilder löschen	Bilder Alle Löschen
Diashow	Intervall ⇒ 5 Sek.
	Reihenfolge ⇒ vorwärts
DPOF	Bild
Ordner	100MD410
LCD	5 – mittlere Helligkeit
Setup-Modus	
Abschaltung	Autom. Abschaltung 3 Min.
Piepton	Ein
Videoausgang	PAL
Sprache	Deutsch
PC-Modus	

Übertragung zum PC an



# KAMERA-EINSTELLUNGEN (KURZÜBERSICHT)

## AUFNAHME-MODUS

<b>Funktion</b>	<b>→ Einstellungen →</b>	<b>Erweiterte Einstellungen</b>
Fokussierung	→ Zentral → Spot	
Bild Modus	→ Einzelbild → Serienbild	
Bildformat	→ L 2272 x 1704 → M 1600 x 1200 → S 640 x 480	
Bildqualität	→ Superfein → Fein → Normal	
Weißausgleich	→ Automatik → Tageslicht → Neonleuchte → Glühlampenlicht	
Belichtung	→ EV → Messfeld	→ -2.0 bis +2.0 → Voll → Zentral → Spot
ISO	→ A → 200 → 400	
Schärfe	→ Weich → Normal → Hart	
LCD	→ Helligkeit	

## WIEDERGABE-MODUS

<b>Funktion</b>	<b>→ Einstellungen</b>	<b>→ Erweiterte Einstellungen</b>
Alle löschen	→ Nein → Ja	
Diashow	→ Start → Richtung → Intervall	→ Vorwärts → Rückwärts → 2 sek → 3 sek → 5 sek → 10 sek
DPOF	→ Anzahl → Index → Löschen	
Ordner	→ 100MD410	
LCD	→ Helligkeit	

## SETUP-MODUS

<b>Funktion</b>	<b>→</b>	<b>Einstellungen</b>
Format	→	Nein
	→	Ja
Auto Aus	→	1 min
	→	3 min
	→	5 min
	→	10 min
	→	30 min
Datum/Zeit	→	Datum
	→	Zeit
Piepton	→	Ein
	→	Aus
Video Ausgang	→	NTSC
	→	PAL
Sprache	→	Deutsch
	→	Englisch
Standard	→	Nein
	→	Ja



## BILDER IN DEN PC ÜBERTRAGEN

---

Hier erfahren Sie, wie Sie Ihre Digital-Kamera an den PC anschließen. Installieren Sie jedoch zunächst die Bildbearbeitungssoftware. Schließen Sie die Kamera erst nach abgeschlossener Installation an.

### SOFTWARE INSTALLATION

- ⇒ **Hinweis:** Sollte Ihr Betriebssystem so eingestellt sein, dass die Installation von Software und Treibern nur angenommen wird, wenn diese signiert (von Microsoft freigegeben) sind, erscheint ein entsprechender Dialog.
- ⇒ Der Wortlaut kann, je nach Betriebssystem, unterschiedlich sein. Bsp.: „Der zu installierende Treiber ... hat die Prüfung nicht bestanden ...“. Dies bedeutet nicht, dass der Treiber fehlerhaft ist, sondern verweist nur auf die nicht vorhandene Microsoft-Signatur.
- ⇒ Sie können diesen Hinweis übergehen. Klicken Sie zur Installation der Treiber auf „**Weiter**“.

- ⇒ **Achtung!** Bei der Installation von Programmen oder Treibern können wichtige Dateien überschrieben und verändert werden. Um bei eventuellen Problemen nach der Installation auf die Originaldateien zugreifen zu können, sollten Sie vor der Installation eine Sicherung Ihres Festplatteninhaltes erstellen.



## SO INSTALLIEREN SIE IHRE SOFTWARE:

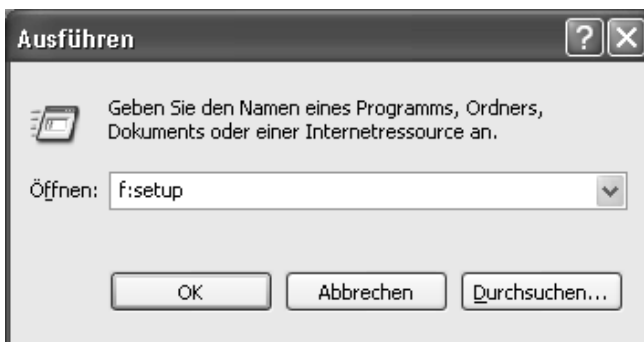
Nachfolgend beschreiben wir eine „**typische**“ Installation. Wenn Sie die CD einlegen, wird automatisch das Installationsmenü gestartet.

Sind Sie sich der Kompatibilität des zu installierenden Programms nicht sicher, führen Sie unter **Programme, Zubehör** den **Programmkompatibilitäts-Assistenten** aus.

**Hinweis:** Sollte der automatische Start nicht funktionieren, ist wahrscheinlich die sog. „**Autorun**“-Funktion deaktiviert. Schauen Sie in der Windows<sup>xp</sup> Hilfe nach, um dies zu ändern.

Beispiel für eine manuelle Installation **ohne** Autorun:

1. Klicken Sie auf  und wählen Sie den Eintrag  aus.
2. Geben Sie nun in das Feld „**Öffnen**“ den Laufwerksbuchstaben des CD-ROMs ein, gefolgt von einem Doppelpunkt und dem Programmnamen **setup**



3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit einem Klick auf „**OK**“.
4. Folgen Sie den Anweisungen des Programms.



## SO SCHLIESSEN SIE DIE DIGITAL-KAMERA AM PC AN

⇒ **Hinweis:** Ihre Digitalkamera wird als Wechseldatenträger erkannt und benötigt somit keinen Gerätetreiber.

1. Beachten Sie die in Hinweise im Kapitel „**Sicherheit und Wartung**“ (Seiten 1 ff.).
2. Positionieren Sie den Rechner und die Kamera so, dass Sie bequem und sicher daran arbeiten können.
3. Schalten Sie den Computer und alle angeschlossenen Peripheriegeräte (Monitor, Drucker, externes Modem etc.) ein und warten Sie, bis das Betriebssystem vollständig gestartet ist.
4. Schließen Sie den schmaleren USB-Anschluss des beiliegenden Kabels seitlich (⇒ S. 14) an die Kamera an.
5. Lokalisieren Sie den USB-Anschluss an Ihrem Computer.
6. Verbinden Sie das Ende des USB-Kabels (❶) mit einer freien USB-Anschlussbuchse Ihres Computers (❷).



## **BILDER ÜBERTRAGEN**

Sie können jederzeit die bereits aufgenommenen Bilder an Ihren PC übertragen. Dabei ist es nicht notwendig zu warten, bis der Speicher der Kamera voll ist.

Ihre Aufnahme können Sie direkt ansehen, indem Sie auf das Laufwerk klicken, welches Ihrer Kamera in Explorer zugeordnet wurde.

Möchten Sie Ihre Aufnahme mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten, öffnen Sie dazu das entsprechende Programm und laden das zu bearbeitende Bild.

## TIPPS UND TRICKS

---

### HINWEIS ZUM UMGANG MIT KAMERABATTERIEN UND AKKUS

- Die Batterieleistung verringert sich bei niedriger Betriebstemperatur. An einem kalten Ort empfehlen wir neue Batterien bereit zu halten und diese an einem warmen Ort aufzubewahren (z.B. Manteltasche).
- Da sich die Leistung von Ni-MH Akkus langsamer verringert, empfehlen wir diese. Sogar in einer kühlen Umgebung kehren sie nach dem Aufwärmen in ihren normalen Leistungszustand zurück.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen. Ausgelaufene Batterien können das Batteriefach beschädigen.
- Bei der Verwendung von Alkali-Batterien kann es vorkommen, dass die Batteriezustands-Anzeige einen niedrigen Energiezustand anzeigt, auch wenn noch genug Energie in der Batterie vorhanden ist. Benutzen Sie die Kamera, erlischt das Symbol.
- **Vorsicht!** Batterien können sich beim Gebrauch in der Kamera erhitzen. Seien Sie vorsichtig beim Herausnehmen oder Wechseln der Batterien. Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie eine Weile, bis die Batterien abgekühlt sind.

## **HINWEIS ZUM GEBRAUCH DER SPEICHERKARTE**

In folgenden Fällen besteht die Gefahr eines Datenverlustes oder einer Beschädigung:

- Unsachgemäßer Gebrauch der Karte.
- Elektrostatische Entladungen oder Störfelder in der Nähe der Karte.
- Entnahme der Karte oder Unterbrechung der Stromzufuhr, während die Kamera auf die Karte zugreift (lesen, löschen).
- Nichtgebrauch der Karte über einen sehr langen Zeitraum. Die auf der CompactFlash™ Karte gespeicherten Daten bauen sich über längere Zeit ab. Unter Umständen können die Daten einer lange Zeit unbenutzten Karte nicht wiederhergestellt werden.
- Durch Formatieren der Karte werden sämtliche Daten unwiederbringlich gelöscht.
- Die Speicherkapazität von CompactFlash™ Karten vermindert sich bei extrem starkem Gebrauch. Wenn dies eintritt, sollten Sie eine neue Karte kaufen.
- Halten Sie die Karte fern von elektrischen Störfeldern und statischen Aufladungen.
- Knicken Sie die Karte nicht und setzen Sie sie keinen harten Stößen aus.
- Berühren Sie die elektrischen Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder einem metallischen Gegenstand.
- Schützen Sie die Karte vor Feuchtigkeit, Hitze und direktem Sonnenlicht.
- Schützen Sie die Karte vor starken Magneten (z.B. in Lautsprecherboxen).
- Bewahren Sie die Karte in der Schutzhülle auf, wenn sie nicht benötigt wird.

## **PFLEGE DES LCD-MONITORS**

- Der LCD-Monitor ist ein hochpräzises Bauteil mit einer Pixel-Ausfallrate von weniger als 0,02%.
- Setzen Sie die Oberfläche des LCD-Monitors keinem Druck aus, da dies eine dauerhafte Beschädigung zur Folge haben kann.
- Bei tiefen Temperaturen kann der LCD-Monitor vorübergehend abdunkeln. Wird die Kamera erwärmt, stellt sich auch das normale Display wieder ein.
- Ist die Oberfläche des LCD-Monitors verschmutzt, blasen Sie zuerst Staub und Sand weg, und verwenden Sie dann zur Reinigung ein weiches, trockenes und sauberes Tuch.
- Sollte der LCD-Monitor permanent flackern oder überhaupt nicht mehr funktionieren, muss der Monitor ausgetauscht werden.

## **DER UMGANG MIT DIGITALKAMERAS**

- Die Kamera ist stoßempfindlich und sollte behutsam behandelt werden.
- Schalten Sie zum Transportieren die Kamera aus, und entnehmen Sie die Batterien.
- Diese Kamera ist weder spritzwassergeschützt noch wasserdicht.
- Das Einsetzen und Entfernen der Batterien oder Speicherkarten mit nassen Händen kann Schäden verursachen.
- Bei unachtsamem Gebrauch der Kamera am Strand und am Wasser besteht die Gefahr von Kameraschäden.
- Setzen Sie die Kamera nicht längere Zeit direktem Sonnenlicht aus. Richten Sie das Objektiv niemals direkt auf die Sonne, da der CCD-Sensor beschädigt werden könnte.



## ERSTE HILFE BEI FEHLFUNKTIONEN

### LOKALISIEREN DER URSACHE

Fehlfunktionen können manchmal banale Ursachen haben, zuweilen aber auch von recht komplexer Natur sein und eine aufwendige Analyse erfordern.

#### GRUNDSÄTZLICHE HINWEISE

- Das regelmäßige Ausführen der Windows® Programme „**Defragmentierung**“ und „**Scandisk**“ kann Fehlerquellen beseitigen sowie die Systemleistung erhöhen.

### ANSCHLÜSSE UND KABEL ÜBERPRÜFEN

Beginnen Sie mit einer sorgfältigen Sichtprüfung aller Kabelverbindungen. Wenn die Leuchtanzeigen nicht funktionieren, vergewissern Sie sich, dass der Rechner und alle Peripheriegeräte ordnungsgemäß mit Strom versorgt werden.

- Schalten Sie den Rechner ab und überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Wenn der Rechner an Peripheriegeräte angeschlossen ist, überprüfen Sie auch hier die Steckverbindungen aller Kabel. Tauschen Sie Kabel für verschiedene Geräte nicht wahllos gegeneinander aus, auch wenn Sie genau gleich aussehen. Die Polbelegungen im Kabel sind vielleicht anders. Wenn Sie mit Sicherheit festgestellt haben, dass die Stromversorgung einwandfrei ist und alle Verbindungen intakt sind, schalten Sie den Rechner wieder ein.

## FEHLER UND MÖGLICHE URSACHEN

### Die Kamera lässt sich nicht einschalten.

- Der Spannungszustand der Batterien ist zu niedrig. Legen Sie neue Batterien ein.
- Der Netzadapter ist nicht angeschlossen. Schließen Sie zur externen Stromversorgung den Netzadapter an.

### Die Kamera schaltet sich im Betrieb aus.

- Die Batterien sind leer.
- Die Kamera hat sich wegen der **Auto Aus** Funktion automatisch ausgeschaltet.
- Der Netzadapterstecker ist nicht ordnungsgemäß befestigt.

### Die Batterien entleeren sich schnell.

- Die Kamera wurde bei niedrigen Temperaturen in Betrieb genommen.
- Alte und neue bzw. unterschiedliche Batterien wurden vermischt.

### Die Kamera nimmt keine Bilder auf beim Betätigen des Auslösers.

- Die CF™ Karte befindet sich nicht im Speicherfach.
- Die CF™ Karte wurde nicht formatiert.
- Die CF™ Karte ist voll.
- Die Kamera ist ausgeschaltet.
- Die Batterien sind leer.
- Der Funktionswahlschalter befindet sich in der falschen Position.

### Die Bilder sind unscharf.

- Die Fokussierung wurde nicht richtig eingestellt.

### Der Blitz wird nicht ausgelöst.

- Der Blitz befindet sich im **ausgeschalteten** Modus.



### **Falsche Datum und Zeit Anzeige.**

- Das Datum und die Zeit wurden falsch eingestellt oder die Kamera hat die Standardeinstellung zurückgesetzt.

### **Die Kamera Tasten funktionieren nicht.**

- Entfernen und legen Sie die Batterien erneut ein und schalten Sie die Kamera ein.

### **CF™ Karten Fehler.**

- Falsches CF™ Karten Format. Formatieren Sie die CF™ Karte.

### **Die Farbe der Aufnahme unterscheidet sich vom Original.**

- Der Weißabgleich ist nicht richtig eingestellt.

### **Die Aufnahmen sind zu hell.**

- Die Belichtung ist zu hoch.

### **Die Wiedergabe im Display ist nicht klar.**

- Die Linse oder der LCD Monitor ist verschmiert oder verschmutzt.

### **Keine Wiedergabe auf den externen Anzeigegerät.**

- Das externe Anzeigegerät wurde nicht sachgerecht an die Kamera angeschlossen.
- Auf der CF™ Karte befinden sich defekte Dateien.

### **Im PC Explorer wird die Kamera nicht als Wechseldatenträger angezeigt.**

- Die Kabelverbindungen sind nicht sachgerecht.
- Die Kamera ist ausgeschaltet.
- Die Kamera bekommt keine Stromzufuhr.
- Der PC unterstützt kein USB.
- Der Funktionswahlschalter steht nicht auf den PC Modus.

### **Die Kamera wird nicht erkannt.**

- Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen.

## **TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG**

Die Digital-Kamera ist in unseren Testlabors ausgiebig und erfolgreich mit einer Vielzahl unterschiedlicher Geräte getestet worden. Es ist jedoch üblich, dass die Treiber von Zeit zu Zeit aktualisiert werden. Dies kommt daher, dass sich z.B. eventuelle Kompatibilitätsprobleme zu anderen, noch nicht getesteten Komponenten (Programme, Geräte) ergeben haben. Auf folgender Adresse im Internet finden Sie Treiberaktualisierungen sowie die neuesten Informationen zu Ihrem Produkt:

 Internet: <http://www.medion.de>

## **BENÖTIGEN SIE WEITERE UNTERSTÜTZUNG?**

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten Ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- Wie sieht Ihre Rechnerkonfiguration aus?
- Was für zusätzliche Peripheriegeräte nutzen Sie?
- Welche Meldungen erscheinen auf dem Bildschirm?
- Welche Software haben Sie beim Auftreten des Fehlers verwendet?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

# INDEX

---

## **A**

Abschaltung.....	34
Anischt	
Sucher .....	16
Anschließen .....	2
Anschluss an den PC .....	43
Anschluss-Abdeckung....	11
Anschlüsse	
Netzgerät-Anschluss ..	14
USB-Anschluss .....	14
Video-Ausgang .....	14
Ansicht	
Anschlüsse.....	14
Datenmonitor .....	15
Unterseite.....	14
Vorderseite .....	11
Arbeitsspeicher .....	7
Aufnahme-Betriebsarten	
Mehrfachbilder .....	25
Selbstausröser.....	25
Serienbilder .....	25
Aufnahmen-Modus.....	37
Aufstellungsort.....	1
Auslöser .....	11
Automatische	
Belichtungssteuerung .	27
Autorun.....	42
Autostart.....	42

---

## **B**

Basiseinstellungen .....	34
--------------------------	----

Batteriefach-Abdeckung	14
Batterien einlegen .....	19
Batterien entsorgen .....	19
Batteriezustands-	
Anzeige .....	15
Betriebssicherheit.....	1
Betriebssystem .....	7
Bilder aufnehmen .....	22
Bilder drucken.....	33
Bilder löschen .....	32
Bilder übertragen .....	41
Bilder verwalten .....	33
Bilder zeigen.....	30
Bildgrößen-Anzeige.....	15
Bildzähler .....	15
Blitz.....	11
Blitzfunktions-Anzeige...	15
Blitz-Indikator.....	16, 24
Blitzsensor.....	11

---

## **C**

Copyright .....	iii
-----------------	-----

---

## **D**

Datenmonitor.....	11
Batteriezustands-	
Anzeige .....	15
Bildgrößen-Anzeige....	15
Bildzähler .....	15
Blitzfunktions-Anzeige	15

Selbstausröser- Anzeige.....	15
Datensicherung .....	3
Datum/Uhrzeit.....	34
Defragmentierung.....	49
Der Umgang mit Digitalkameras .....	47
Diashow .....	31
Digital Zoom .....	23
Display Helligkeit.....	33

---

## **E**

Einführung .....	5
Eingebauter Blitz .....	23
Einstellen der Auflösung	28
Einstellen des Weißabgleichs .....	29
Elektromagnetische Verträglichkeit .....	2
EMV .....	2
Erste Hilfe.....	49

---

## **F**

Fehler und Ursachen .....	50
Fehlfunktionen .....	49
Festplattenspeicher .....	7
Format .....	34
Fragen und Antworten ...	49
Funktionswahlschalter ...	11

---

## **G**

Garantie .....	ii
Garantiebedingungen .....	ii

---

## **H**

Haftpflichtbeschränkung .	iii
Hinweis zum Gebrauch der Speicherkarte.....	46
Hinweis zum Umgang mit Kamerabatterien und Akkus.....	45
Hinweiston.....	34
Hotline .....	52

---

## **I**

Inbetriebnahme.....	19
Individuelle Beleuchtungskorrektur	27
Inhaltsverzeichnis.....	iv
Internet.....	52

---

## **K**

Kamera ein/ausschalten	22
Kameraeinstellungen.....	37
Kundendienst.....	49

---

## **L**

Lieferumfang.....	6
Lokalisieren der Ursache	49
Löschen aller Bilder.....	32
Löschen einzelner Bilder	32
Luftfeuchtigkeit .....	2

---

## **N**

Netzgerät-Anschluss .....	14
---------------------------	----

---

**O**

Objektiv ..... 11

---

**P**

Parallaxenmarken ..... 16

Pflege des LCD-Monitors 47

Prozessorleistung ..... 7

---

**Q**

Qualität ..... 5

---

**R**

Rechnerkonfiguration ..... 7

Reinigung ..... 3

Reinigungsmittel ..... 3

Reparatur ..... 3

---

**S**

Scandisk ..... 49

Schärfe-Indikator ..... 16

Schnittstelle ..... 7

Selbstausröser ..... 25

Selbstausröser-

Anzeige ..... 11, 15

Serienbilder ..... 25

Service ..... 6, 52

Hotline ..... 52

Internet ..... 52

Setup-Modus ..... 39

Sicherheit und Wartung... 1

Sicherheitshinweise ..... 1

Anschließen ..... 2

Aufstellungsort ..... 1

Betriebssicherheit ..... 1

EMV ..... 2

Reparatur ..... 3

Umgebungs-

temperaturen ..... 2

Software ..... 42

Software Installation ..... 41

Software starten ..... 44

Softwareinstallation ..... 42

Spannungszustand ..... 20

Speicherkarte einlegen/

herausnehmen ..... 21

Sprache ..... 34

Stativ-Befestigung ..... 14

Störquellen ..... 2

Sucher

Blitz-Indikator ..... 16

Parallaxenmarken ..... 16

Schärfe-Indikator ..... 16

Sucherfenster ..... 11

Systemanforderungen ..... 7

Systemleistung ..... 49

---

**T**

Technische Daten ..... 8

Technische

Unterstützung ..... 52

Tipps und Tricks ..... 45

Transport ..... 2

TV und Videobeamer ..... 32

---

**U**

Umgebungstemperatur ... 2

Unterseite  
  Batteriefach-  
    Abdeckung .....14  
    Stativ-Befestigung .....14  
USB-Anschluss .....14

---

**V**

Veräußerung ..... 1  
Vergrößerte Zoom-  
  Bildwiedergabe .....31  
Video Ausgang ..... 14, 34

---

**W**

Warenzeichen ..... iii  
Werkseinstellungen.....34  
Wiedergabe-Modus .....38

---

**Z**

Zielgruppe ..... 6